Stuttgarter Buchwochen 2022 – Abschlussbericht

»Über jedem guten Buch muss das Gesicht des Lesers von Zeit zu Zeit hell werden«
(Christian Morgenstern)

Die Stuttgarter Buchwochen 2022 danken ihren Ausstellern und freuen sich auf ein Wiedersehen im Jahr 2023

Die Stuttgarter Buchwochen (10.11. bis 27.11.2022) öffneten ihre Pforten im Haus der Wirtschaft erneut in schwierigen Zeiten: Die Veranstalter, der Börsenverein des Deutschen Buchhandels, Landesverband Baden-Württemberg e.V., und das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg organisierten auch 2022 wieder ein Lesefest, das den Besucher*innen unbeschwerte Stunden mit aktueller Literatur und namhaften Autorinnen und Autoren ermöglichte.

Die Buchwochen 2022 waren deutlich besser besucht als im Vorjahr - vor allem an den Wochenenden waren die Veranstaltungsräume gut gefüllt. Die Buchwochen 2021 hatten noch sehr unter dem Eindruck von Corona gestanden; sie mussten unter 2-G-Bedingungen (und am Ende sogar 2G+) durchgeführt werden. Das Besucheraufkommen war 2021 dementsprechend verhalten, obwohl das treue Stammpublikum trotz allem gekommen war. 2022 war die pandemische Lage vergleichsweise entspannt, was sich natürlich auf das Besucheraufkommen niederschlug.

Sowohl die ausgestellten Bücher als auch das Rahmenprogramm der Stuttgarter Buchwochen wurden vom Publikum mit viel Begeisterung aufgenommen: Literaturfreunde erlebten Lesungen mit Anne Stern, Lucy Fricke, Lisa Federle, Bernadette Schoog, Sabine Adler, Samer Tannous & Gerd Hachmöller, Florian Werner, Peter Stamm und Nicola Denis. Teil des Programms war auch wieder die beliebte literarische Diskussionsrunde „Das literarische Buchhandelsquartett“- dieses Mal mit angehenden Buchhändlerinnen und Buchhändlern aus Baden-Württemberg. Am besten besucht war die Lesung mit Lisa Federle, die ihre Biographie vorstellte (100 Gäste), gefolgt vom Schweizer Autor Peter Stamm (ca. 65 Gäste). Besonders beliebt waren die Motto-Tage: Am Sonntag, den 20. November, fand ein viel beachteter Thementag „Umwelt, Klima, Nachhaltigkeit“ statt. Den vergnüglichen Abschluss bildete am 27. Novmeber ein Familientag, der unter dem Motto „Wir feiern Weihnachten“ stand.

Die Förderung des Lesenachwuchses war auch dieses Jahr wieder ein zentrales Anliegen der Buchwochen. Ein Ausstellungsschwerpunkt war daher dem Kinder- und Jugendbuch gewidmet; bei den Schülerlesungen lasen renommierte Autor*innen - darunter Oliver Scherz und Stefanie Taschinski. Das Interesse an den Schülerlesungen war erfreulich, die Lesungen alle rasch ausgebucht.

Ganz neu eingerichtet wurde 2022 ein „Schweizer Zimmer“, in dem sich 24 Verlage aus unserem Nachbarland mit ihren Erzeugnissen vorstellten. Zu sehen waren außerdem „Die schönsten Schweizer Bücher“ und eine Kollektion ausgesuchter Schweizer Bilderbücher. Wir danken dem Schweizer Buchhandels- und Verlagsverband für die freundliche Unterstützung! Das neue Ausstellungssegment im liebevoll gestalteten Turmzimmer der Buchwochen wurde von den Besucher*innen häufig frequentiert und kam gut an. Bei einem Ausstellungsrundgang zum Auftakt der Buchwochen, an dem sowohl der Schweizer Generalkonsul Urs Schnider als auch der Staatssekretär im Wirtschaftsministerium Dr. Patrick Rapp teilnahmen, stand die Verlagspräsentation aus der Schweiz im Mittelpunkt der Aufmerksamkeit.

Zur Attraktivität der Buchwochen trug auch eine Sonderpräsentation von beliebten Buchpreisen bei. So zeigten wir den „Deutschen Buchpreis“, den „Deutschen Sachbuchpreis“, den „Deutschen Verlagspreis“ (Sieger aus BaWü), die Bücher der „Spiegel-Bestsellerliste“, die „SWR2-Bestenliste“, den „Deutschen Kochbuch- und Gartenbuchpreis“ sowie die „Schönsten Deutschen Bücher 2022“. Im Lesebereich für Kinder kamen noch der „Kinder- und Jugendliteraturpreis 2022“ und die „Bücherbox 2023“ dazu. Begleitend zum Thementag „Umwelt, Klima, Nachhaltigkeit“ konnten wir mithilfe der zahlreichen Titelmeldungen durch die Verlage eine Sonderschau bestehend aus 200 Büchern zu diesem besonders aktuellen Thema aufbauen. Thementische zu „Weihnachten“, „Spanien“ und zum Thema „Bücher & Lesen“ rundeten die diesjährige Buchpräsentation ab.

Unser besonderer Dank gilt erneut allen Aussteller*innen, die mit ihrer Teilnahme die Buchwochen 2022 erst ermöglicht haben. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen im Jahr 2023: Auch dann können Sie wieder unter zahlreichen Varianten wählen, die Ihnen einen maßgeschneiderten Auftritt bei unserer Buchausstellung ermöglichen - vom großen Verlagsstand bis hin zur thematischen Präsentation von Einzeltiteln. Eine Entsendung von eigenem Personal ist nicht notwendig. Standauf- und Abbau sowie die Pflege der Stände während der Laufzeit der Ausstellung werden von uns übernommen.

Bitte notieren Sie sich schon heute den Termin für die kommende Buchausstellung: Die nächsten Stuttgarter Buchwochen finden vom 16. November bis 3. Dezember 2023 statt.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen mit Ihnen!

Börsenverein des Deutschen Buchhandels
Baden-Württemberg

Kontakt: Andrea Baumann, baumann@buchhandelsverband.de;
Beatrix Sureanu, sureanu@buchhandelsverband.de